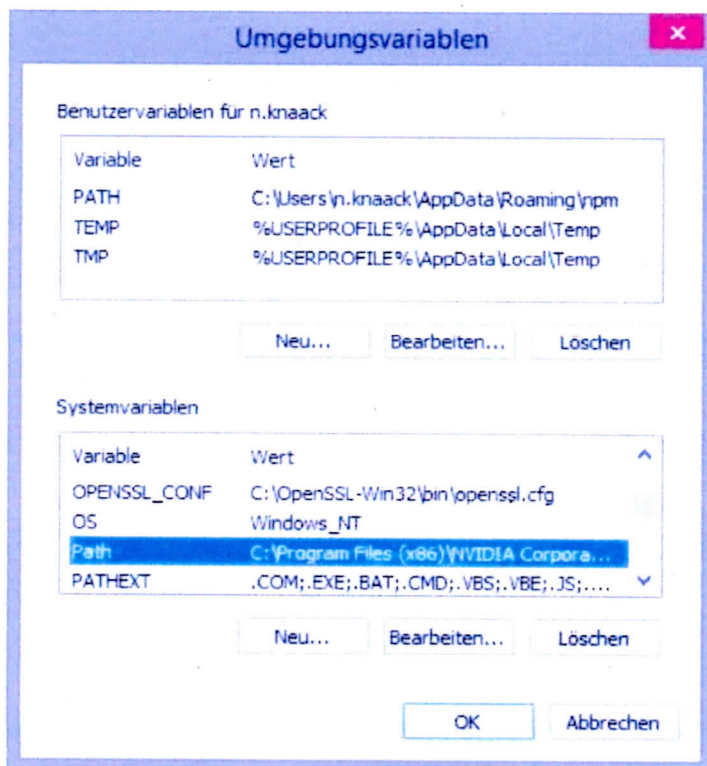


Und genau deshalb brauchen wir die Path-Systemvariable. Und so geht's (Unter Windows 8):

- **Schritt 1:** Den Mauszeiger in die rechte obere Ecke des Bildschirms ziehen und auf die Lupe klicken.
- **Schritt 2:** Dort im Eingabefeld „Systemsteuerung“ eingeben und anklicken.
- **Schritt 3:** Im geöffneten Fenster auf „System“ klicken und dort dann links auf „Erweiterte Systemeinstellungen“.
- **Schritt 4:** Im Fenster „Systemeigenschaften“ dann den Reiter „Erweitert“ auswählen und auf „Umgebungsvariablen“ klicken.
- **Schritt 5:** Nun unter „Systemvariablen“ nach „Path“ suchen und auswählen, im Anschluss dann auf „Bearbeiten...“ klicken. Im Feld „Wert der Variablen“ müsst ihr nun folgendes eingeben:
`C:\Program Files\nodejs\`
 Steht im Feld „Wert der Variablen“ bereits etwas eingetragen, dann schreibt ihr ans Ende einfach ein Semikolon und danach dann `C:\Program Files\nodejs\`
 Existiert noch gar keine Path-Systemvariable, dann klickt ihr einfach auf „Neu...“, tragt bei „Name der Variablen“ das Wort „Path“ ein und unten dann wie schon beschrieben `C:\Program Files\nodejs\`



flash award sites

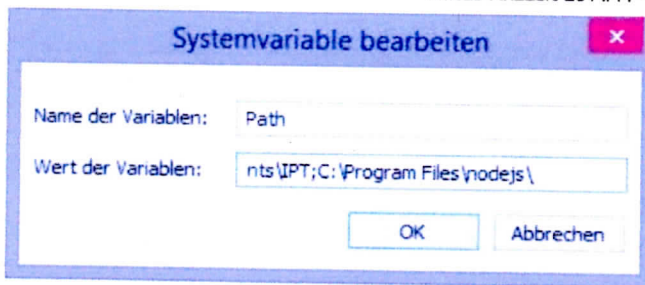
the fwa
 feukstar
 moluv
 linkdup
 pixelmakers
 stand.out awards
 dope awards

latest posts

Rockwool Planungshelfer App
 Grunt, getting started. Part 1
 Shumway
 Sublime Text 3 & Browser Preview
 Sublime Text 3 & JavaScript Build System
 Gem Pile
 Joseph Gordon-Levitt Illustration
 HTML5 Graph Canvas Experiment
 Animated GIF Makr
 Generative Art Session 04



beyond
 tellerrand

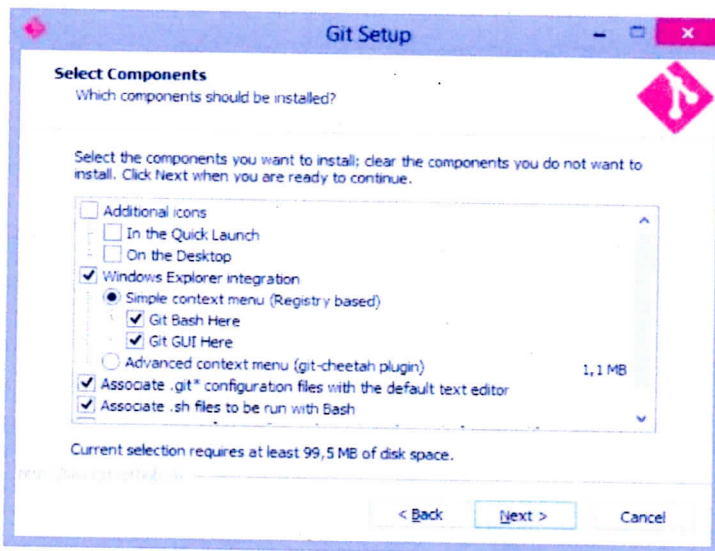


Hier gibt es zum Thema Systemvariable auch für andere Windows Versionen eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Öffnet nun erneut die Konsole und gebt zum Testen noch einmal `npm list -g` ein. Wenn ihr alles richtig gemacht habt, dann sollte nun keine Fehlermeldung mehr erscheinen, sondern eine ziemlich lange Liste und ihr könnt nun die nächsten Schritte der Grunt Installation angehen.



Falls nicht eh schon vorhanden, müsst ihr euch nun auch noch Git installieren. Geht dazu einfach auf die Webseite und zieht euch das neueste Release. Nun öffnet ihr die exe und folgt wieder den Installationsanweisungen. Auch hier würde ich das vorgeschlagene Verzeichnis wählen. Im Fenster „Select Components“ müsst ihr darauf achten, dass „Git Bash Here“ und „Git GUI Here“ ausgewählt sind. Beendet nun die Installation. Jetzt sollte auf eurem Desktop ein neues Icon erscheinen mit dem Namen „Git Bash“.



Für andere Programme (z.B. PhpStorm von JetBrains) macht es Sinn Git, genauso wie zuvor auch schon Node.js, global verfügbar zu machen. Dazu müsst ihr wieder die Path-Systemvariable bearbeiten. Dieses mal unterscheidet sich lediglich Schritt 5 zur Prozedur von vorhin. Ihr fügt nun folgendes zur Path-Systemvariable hinzu:

```
;C:\Program Files (x86)\Git\bin;C:\Program Files (x86)\Git\cmd
```

Das war es auch schon. Hier gibt es dazu noch eine schöne Kurzanleitung.

Jetzt können wir den folgenden Prozess entweder über die Windows Konsole (Wenn ihr die Path-Systemvariable angepasst habt), oder natürlich auch die Git Bash Konsole erledigen. Entscheidet euch nun für eine Konsole und startet diese. Schaut jetzt noch mal nach, ob euer npm (Node Packaged Modules) auch auf dem neuesten

Stand ist. Gebt dazu einfach folgendes ein in die Konsole:

```
npm update -g npm
```

Nun müsst ihr nur noch:

```
npm install -g grunt-cli
```

eingeben und die Installation vom „Grunt command line interface“ ist auch schon abgeschlossen.

Für weitere Infos zu dem Thema schaut am besten auch mal [hier](#) vorbei. Wenn ihr euch fragt, wieso `-g` (global) und nicht lokal, dann bitte [hier](#) mal reinschauen.

```

cmd.exe
Microsoft Windows [Version 6.0.6002]
(c) 2011 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
D:\Niklas\AktuelleProjekte>npm install -g grunt-cli
C:\Users\n.knaack\AppData\Roaming\npm>grunt -> C:\Users\n.knaack\AppData\Roaming\npm\node_modules\grunt-cli\bin\grunt
grunt-cli@0.1.13 C:\Users\n.knaack\AppData\Roaming\npm\node_modules\grunt-cli
├── resolve@0.3.1
├── nopt@1.0.10 (Cahbee@1.0.5)
└── findup-sync@0.1.3 (Clodas@2.4.1, glob@3.2.11)
D:\Niklas\AktuelleProjekte>

```

Jetzt habt ihr Grunt, Node.js und Git erfolgreich (global) auf eurem Windows System installiert!

In **Teil 2** wird es darum gehen, Grunt lokal bei einem Projekt zu installieren und anzuwenden. Wir werden ein „Hallo Welt“ Projekt anlegen, ein „Gruntfile.js“ erstellen, Tasks (`grunt-browser-sync`, `grunt-contrib-watch` und `grunt-sass`) definieren und die nötigen Plugins mit npm installieren. Dazu schauen wir uns die „package.json“ näher an, bzw. werden eine „package.json“ erstellen.

Beispielhaft werden wir als Editor `PhpStorm` von `JetBrains` einsetzen, wobei natürlich jeder selbst entscheiden kann welchen Editor er einsetzen möchte. Wenn ihr dem Link folgt, könnt ihr eine 30 Tage Testversion laden.

Update: Bei der Installationsanweisung für Grunt gab es noch einen kleinen, aber entscheidenden Fehler! Dank dem Kommentar von Johannes ist mir der Fehler aufgefallen und gefixt.

Dieses Tutorial habe ich (auch als Folge des Fehlers) nun in zwei Bereiche gegliedert.

Teil 1 dieses Tutorials befasst sich ausschließlich mit der globalen Installation von Grunt, Node.js und Git und in **Teil 2** wird Grunt dann projektbezogen lokal installiert und angewandt werden.

Hier noch ergänzend zur Thematik „JS Taskrunner“ ein sehr schöner [Link](#), der sich mit dem Thema beschäftigt und neben Grunt auch noch andere Taskrunner vorstellt. Mit Hilfe von Beispielen wird verglichen und Unterschiede aufgezeigt. Wer sich für das Thema interessiert, sollte hier mal einen Blick drauf werfen.